



Ausschreibung

21. ADAC – Classic – Geländefahrt „Rund um die MZ-Stadt Zschopau“ am 24. Juni 2023

1. Veranstalter/Veranstaltungsort

Veranstalter ist der MSC MZ Zschopau e.V. im ADAC-Sachsen. Die Veranstaltung wird als lizenzfreie Breitensportveranstaltung ausgetragen und wird vom ADAC Sachsen e.V. gemäß den Clubsportbestimmungen genehmigt. Der Veranstaltungsort ist 09405 Zschopau.

2. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt ist jeder Besitzer bzw. Fahrer eines historischen amtlich zugelassenen Solo-Geländesportmotorrades, welches den Bestimmungen der StVZO entspricht. Fahrzeuge mit Probefahrt (06er)- oder Ausfuhrkennzeichen werden nicht zugelassen. Die Reifen müssen eine „DOT“ oder „E“ Kennzeichnung besitzen. Reifen ohne diese Kennzeichnung dürfen nur gefahren werden, wenn diese in den Fahrzeugpapieren eingetragen sind. Jeder Fahrer muss einen der Kategorie seines Fahrzeuges entsprechenden Führerschein besitzen und geeignete Kleidung / Schutzausrüstung tragen. Es besteht Helmpflicht nach ECE-Norm 22-05. Jeder ausländische Starter hat bei der Papierabnahme die entsprechende Europäische Krankenversicherungskarte (European Health Insurance Card (EHIC)) vorzulegen, ansonsten erfolgt keine Startzulassung!

3. Nenngeld/ Nennung

Alle Nennungen sind per Post direkt an den Veranstalter (siehe Veranstalteradresse) zu richten und nicht über 3. Personen einzureichen. Nennungen per Mail oder Fax werden nicht berücksichtigt. Jeder Nennung ist ein aussagefähiges Foto des Veranstaltungsfahrzeuges beizufügen.

- Nennungsschluss: **30. April 2023**
- maximale Starter: **270** (Die Übertragung eines Startplatzes an andere ist nicht möglich.)
- Nenngeld für alle Klassen: **80 €** (**Darf erst nach Erhalt der Nennbestätigung überwiesen werden**)

Die Nennung der Mannschaften (**25,00€**) erfolgt am Tag der Veranstaltung im Org.- Büro. Es folgt eine Nennbestätigung nach Nennungsschluss, in der weitere Einzelheiten über die Veranstaltung bekannt gegeben werden. Eine Nenngeldrückzahlung erfolgt nur bei Absage durch den Veranstalter.

4. Klasseneinteilung

C1:	bis 175 ccm	-bis Bj. 1967	Y1:	bis 125 ccm*	-Bj. 1981 bis Bj. 1985
C2:	über 175 ccm	-bis Bj. 1967	Y2:	über 125 bis 250 ccm*	-Bj. 1981 bis Bj. 1985
C3:	bis 175 ccm	-Bj. 1968 bis Bj. 1974	Y3:	über 250 ccm*	-Bj. 1981 bis Bj. 1985
C4:	über 175 ccm	-Bj. 1968 bis Bj. 1974	Y4:	hubraumoffene Klasse**	-Bj. 1981 bis Bj. 1987
C5:	bis 80 ccm	-bis Bj. 1980	M:	MSC MZ Klasse***	-Bj. 1981 bis Bj. 1990
C6:	über 80 bis 125ccm	-Bj. 1975 bis Bj. 1980	GE:	MZ GE	-Bj. 1978 bis Bj. 1990
C7:	über 125 bis 175ccm	-Bj. 1975 bis Bj. 1980	G:	Gleichmäßigkeitsklasse	- bis Bj. 1985
C8:	über 175 bis 250 ccm	-Bj. 1975 bis Bj. 1980	S:	Seniorenklasse ab 65 Jahre	- bis Bj. 1985
C9:	über 250 ccm	-Bj. 1975 bis Bj. 1980			

* luftgekühlt, außenliegende Federbeine ** wassergekühlt, innenliegende Federbeine ***Sponsoren, Club-Mitglieder und auf Einladung

Der Veranstalter behält sich vor, bei nicht dem Baujahr entsprechenden Um- und Anbauten sowie Falschangaben eine Einordnungen in eine andere Klasse vorzunehmen oder zur Veranstaltung nicht zu zulassen. Eine Ummeldung nach Nennschluss in eine andere Klasse ist nicht möglich (keine Nenngeldrückzahlung).

5. Fahrtleitung / Org.-Büro

Das Fahrtleitungsbüro sowie das Org.-Büro befinden sich im Schloss Wildeck in Zschopau. Geöffnet am Freitag, den 23.06.2023 von 15.00 bis 22.00 Uhr sowie am Veranstaltungstag ab 6.30 Uhr.

Org.-Leiter:	Uwe Klaumünzner, Zschopau
Fahrtleiter:	Norbert Vogler, Hohndorf
Fahrtsekretär:	Tom Klädtke, Langenbernsdorf
Streckenleiter:	Gunter Gerlach, Krumhermersdorf
Techn. Kommissar:	Michael Hunger, Hohndorf
Zeitnahme, Auswertung	Christian Schott, Berlin



6. Fahrerlager / Maschinenabnahme / Parc Fermé

Das Fahrerlager wird auf der Freifläche des MZZ (Altwerk MZ) eingerichtet. Einfahrt in das Fahrerlager ist ab Donnerstag, den 22.06.2023, ab 13.00 Uhr möglich. Aus Kapazitätsgründen ist kein Teilemarkt erlaubt! Die Maschinenabnahme findet am Freitag, den 23.06.2023, von 15.30 bis 21.30 Uhr auf dem Schlosshof des Schloss Wildeck statt, wo auch das Parc Fermé eingerichtet wird. Die Fahrzeuge verbleiben nach der Abnahme bis zum Start im Parc Fermé.

7. Start / Startreihenfolge / Strecke / Ziel

Der Start des 1. Fahrers am 1. Fahrtag erfolgt um 8.30 Uhr von der Startrampe vor dem neuen Rathaus in Zschopau. Der Zugang zum Parc Fermé ist 10 min vor der jeweiligen Startzeit des Fahrers. Es wird klassenweise in der Reihenfolge der aufsteigenden Startnummern gestartet. Zuerst starten die Klassen C1 bis C9, GE, Y1 bis Y4, M, G, dann die Klasse S. Die Strecke besteht aus einem Rundkurs von ca. 48 km Länge, es werden 2 Runden (Klasse G und S) bzw. 3 Runden (alle übrigen Klassen) gefahren. Alle drei bzw. zwei Runden werden für die Wertung herangezogen (Sonderprüfungen und Etappenzeiten). Ein Auslassen der Sonderprüfungen wird als verlassen der Strecke gewertet und führt zum Wertungsausschluss. Die Verbindungsetappen führen durch leichtes Gelände sowie über öffentliche Straßen. Es werden 2 Zeitkontrollen eingerichtet.

8. Sonderprüfungen

Am Fahrtag werden im Verlauf einer Runde vier separat gezeitete/gewertete Prüfungen gefahren:

- 1) Sonderprüfung in Weißbach (Wiesenprüfung, ca. 1,0 km)
- 2) Stillfahrprüfung in Witzschdorf (Truschbach) (ca. 70 m)
- 3) Beschleunigungsprüfung in Krumhermersdorf (Feldweg, ca. 175 m)
- 4) Sonderprüfung auf dem Skihang in Zschopau (Wiesenprüfung, ca. 1,5 km)

9. Umweltrichtlinien / erste Hilfe

Es gelten die Umweltrichtlinien des DMSB. Das Missachten der Umweltschutzbestimmungen führt zum Wertungsausschluss und der Teilnehmer kann für alle Folgekosten haftbar gemacht werden. Jeder Fahrer hat die Pflicht, bei Unfällen mit Personenschaden Erste Hilfe zu leisten. Für die glaubhafte Bestätigung (Zeitangabe) bei der Hilfeleistung hat der Fahrer selbst zu sorgen. Der Veranstalter entscheidet, ob und in welcher Höhe Zeitverlust anerkannt wird. Bei Protesten entscheidet das Schiedsgericht.

10. Offizieller Aushang / Ergebnisse / Siegerehrung

Eventuelle noch zu erlassende Ausführungsbestimmungen sowie alle die Veranstaltung betreffenden offiziellen Mitteilungen werden per Aushang an einer Informationstafel (schwarzes Brett) im Org.- Büro und am Festzelt bekannt gegeben. Der Aushang der Ergebnisse erfolgt gegen 19.00 Uhr am Festzelt im Fahrerlager. Die Siegerehrung findet am 24.06.2023 gegen 19.30 Uhr im Festzelt statt. Die genaue Zeit wird noch am „schwarzen Brett“ ausgehangen.

11. Verantwortlichkeit des Veranstalters / Versicherung

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, insbesondere in Fällen höherer Gewalt, aus Sicherheitsgründen oder wegen behördlicher Anordnung erforderliche Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außergewöhnliche Umstände notwendig ist. Eine Verpflichtung zur Rückzahlung des Nenngeldes besteht nur in Ausnahmefällen und wird durch die Fahrtleitung auf Antrag entschieden. Der Veranstalter schließt eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung, Teilnehmer-Haftpflichtversicherung und Zuschauer-Unfallversicherung, gemäß den Bestimmungen, bei der Jühe & Jühe GmbH (Allianz-Versicherung) ab.

12. Wertung

- Startprüfung (in 1 min aus eigener Kraft 20m fahren und funktionierendes Licht) nicht erfüllt 20 Punkte
- Zu frühes oder spätes Einfahren in eine ZK, pro angefangener Min. vor oder nach Sollzeit 60 Punkte
- Verspätung gegenüber der Sollzeit an einer ZK um mehr als 30 Min. und Auslassen einer DK Wertungsausschluss
- Fahrzeiten der Sonderprüfungen (außer Klasse G) 1 Sekunde = 1 Punkt
- Fahrzeit der Beschleunigungsprüfung wird verdreifacht (außer Klasse G) 1 Sekunde = 3 Punkte
- Stillfahrprüfung (jede Bodenberührung mit dem Fuß = 5 Punkte, max. 25 Punkte, keine Zeitvorgabe)
- Jeder Fahrer (außer Klasse G) erhält eine Handicap, welches folgendermaßen ermittelt wird:

$$\text{Handicap} = \frac{\text{Rundenzahl} \cdot (\text{geschätzte Fahrzeit der drei SP je Runde}) \cdot \text{Faktor}}{(\text{Fahrzeugalter} + \text{Fahreralter})}$$

Alle Fahrer bis 40 Jahre werden mit einem Fahreralter=40 berechnet, ab 41 jeder entsprechend seinem Alter.

Beispiel: 300 Sekunden geschätzte Fahrzeit der drei SP (ohne Trial) je Runde; 2 Runden; Faktor 30 (oder 20, 25, 35, 40)
 Ergibt für: Fahreralter 50 ein Handicap von 360,00 Punkten
 Fahreralter 60 ein Handicap von 300,00 Punkten
 Fahreralter 70 ein Handicap von 257,15 Punkten

Beispielrechnung basiert auf gleichem Fahrzeugalter



Motorsportclub MZ Zschopau e.V.

Ortsclub
im ADAC



Die geschätzte Fahrzeit und der Faktor „30“ sind variabel und werden entsprechend den Bedingungen am Veranstaltungstag festgesetzt. Sieger seiner Klasse ist der Fahrer, der die geringste Gesamtpunktzahl erreicht hat. Eine Mannschaft besteht aus 4 Fahrern mit max. 2 Fahrern aus den Klassen Y1 bis Y4 und M. Fahrer der Klassen G, D und S können nicht eingesetzt werden. Jede Mannschaft erhält ein Streichresultat. Trotz Ausfall/Wertungsausschluß am 1. Fahrtag ist ein Start am 2. Fahrtag möglich (1.500 Punkte zusätzlich).

13. Preise

Jeder Teilnehmer erhält eine Erinnerungsgabe, ein Programmheft sowie ein Plakat. Die drei Erstplatzierten Teilnehmer jeder Klasse sowie die Erstplatzierte Mannschaft erhalten einen Pokal. Des Weiteren werden Ehrenpreise für das älteste Motorrad, den ältesten Teilnehmer und für die weiteste Anreise vergeben. Der beste Fahrer der Klassen bis Bj. 1967 erhält den Hans-Fischer-Wanderpokal.

14. Kontakt Organisation und Nennanschrift

MSC MZ Zschopau e.V.
Herr Uwe Klaumünzner
Alte Marienberger Straße 22c
09405 Zschopau



Die Veranstaltung
wurde am **13.03.2023**
vom ADAC Sachsen unter der
Nummer **2023/K01/001** registriert.

